

Der Deutsche Ärztinnenbund -

Engagiert für Ärztinnen seit bald 100 Jahren

Wir vertreten Ärztinnen in berufspolitischen Gremien der Selbstverwaltung wie Ärztekammer, dem Deutschen Ärztetag, bei der Kassenärztlichen Vereinigung und in frauenpolitischen Verbänden wie dem Deutschen Frauenrat und dem Weltärztinnenbund.

Der DÄB begleitet mit seinem Mentorinnen-Netzwerk Karrieren und fördert junge Ärztinnen auch auf wissenschaftlichem Gebiet. Die DÄB-Checkliste Weiterbildung ebnet Ärztinnen nach dem Studium den Start in den ärztlichen Beruf. Wir bieten Karriere-Seminare an, die Sie voranbringen.

In unseren überregionalen Foren können sich Ärztinnen in den verschiedenen Phasen ihres Berufs austauschen: Im Jungen Forum bis 40, im Forum 40 plus bis 59 und ab 60 Jahren im Forum 60 plus.

Alle zwei Jahre findet ein DÄB-Kongress statt. Hier vergeben wir den DÄB-Wissenschaftspreis, küren die Mutige Löwin und zeichnen das beste Kinder- und Jugendbuch mit der Silbernen Feder aus.

Alle DÄB-Mitglieder sind gleichzeitig Mitglieder im Weltärztinnenbund. Der gemeinnützige Verein Frauen fördern die Gesundheit unterstützt mit Beiträgen und Spenden Projekte zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung. Dazu gehören auch Projekte und Aktivitäten des Deutschen Ärztinnenbundes.

Kontakt

wiesbaden-mainz@aerztinnenbund.de

Dr. Ulrike Berg (1.Vorsitzende Regionalgruppe)
Darmstädter Landstr. 79
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 06134/3535



Deutscher Ärztinnenbund

Ärztinnentag

**Weibliche Sexualität
Prostitution
Nordisches Modell**

Ärztinnen diskutieren besseren Schutz der
Menschenwürde von Prostituierten

**Samstag, 28.10.2023
9-13.00 Uhr**

Landesärztekammer Frankfurt / Main

Hanauer Landstr. 152

www.aerztinnenbund.de

8.45-9.00 Uhr Meet and Greet

9.00-9.15 Uhr Begrüßung und Moderation
Dr. Christine Hidas, Vorsitz DÄB Gruppe Frankfurt
Dr. Ulrike Berg, Vorsitz DÄB Gruppe Wiesbaden-Mainz

9.15-10.15 Uhr Heilige und Hure – die beiden
Seiten weiblicher Sexualität

Dr. Margot Kreuzer, Fachärztin für Psychosomatische
Medizin, Psychotherapie, Psychoanalyse,
Traumapsychotherapie, Sexualtherapie

10.15-10.40 Uhr Kaffeepause

10.40-11.00 Uhr Der schwedische Ansatz als
Leitschnur für die Umsetzung des ProstSchG in der
Landeshauptstadt Wiesbaden

Saskia Veit-Prang, Kommunale Frauenbeauftragte
Landeshauptstadt Wiesbaden

11.00-11.20 Uhr Die Mythen zum "Nordischen
Modell" und eine kritische Einordnung

Manuela Schon, Fachreferentin Kommunales
Frauenreferat der Landeshauptstadt Wiesbaden

11.20-12.20 Uhr Diskussion

Moderation: Dr. Christiane Groß, Präsidentin des DÄB
Dr. Sabine Schlitt, Vorstand DÄB Gruppe Frankfurt

12.20-13 Uhr Mittagsimbiss

Parallel findet für die Stiftungsmitglieder um
12.20-13.00 Uhr die Sitzung der Edith-Grünheit-Stiftung
statt

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung bis 19.10.23 unter
wiesbaden-mainz@aerztinnenbund.de

und vorab Überweisung des
Teilnehmerinnenbeitrags incl. Verpflegung in Höhe
von 20€ unter Angabe Ihres Namens und Stichwort
„Ärztinentag“

auf das Konto der DÄB Regionalgruppe Frankfurt
DE 78 3006 0601 1301 5753 09
bei der ApoBank

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und
dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass
die wissenschaftliche Leitung und die Referenten
potentielle Interessenkonflikte gegenüber den
Teilnehmern offenlegen. Es besteht kein Sponsoring
der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen der
Veranstaltung belaufen sich auf 500,00 € .

Für die Teilnahme sind Fortbildungspunkte bei der
LÄK Hessen beantragt.